

Vergabestelle:
Klinikum Chemnitz gGmbH
c/o Klinikum Chemnitz Logistik- und
Wirtschaftsgesellschaft mbH
Zentrales Beschaffungsmanagement
Flemmingstr. 2g
D-09116 Chemnitz

Datum der Versendung:	17.07.2025
Vergabenummer:	0625/V/01
Vergabeart:	
<input checked="" type="checkbox"/>	offenes Verfahren
<input type="checkbox"/>	nicht offenes Verfahren
<input type="checkbox"/>	Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb
<input type="checkbox"/>	Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb
<input type="checkbox"/>	Wettbewerblicher Dialog
Ablauf Angebotsfrist (Einreichungstermin):	
Datum: 21.08.2025	Uhrzeit: 12:00 Uhr
<input checked="" type="checkbox"/>	elektronisch über die Vergabeplattform www.evergabe.de
Zuschlags-/Bindefrist endet am:	26.09.2025
voraussichtliche Ausführungsfrist:	
Beginn: siehe Besondere Vertragsbedingungen	
Ende: siehe Besondere Vertragsbedingungen	

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

Maßnahme:	Maßnahmenummer:
Angebot für: Beschaffung von neuen Microsoft-Lizenzen auf der Grundlage des BMI SelectPlus-Rahmenvertrages zwischen dem Bundesministerium des Innern (BMI) und der Firma Microsoft	

Anlagen,

die beiliegen:	die ausgefüllt mit Angebots-abgabe einzureichen sind:	die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:
<input checked="" type="checkbox"/> Bewerbungsbedingungen / KCLW-V06(EG) <i>(verbleiben beim Bieter und sind zu berücksichtigen)</i>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Angebotsschreiben / KCLW-V02	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Eigenerklärung zur Eignung / KCLW-V13 bzw. EEE	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Eigenerklärung nach BMWK-Rundschreiben 14.04.2022 / KCLW-V13a „Bezug Russland“	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Eigenerklärung-Informationen zum Bieter / KCLW-V13b	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Selbstauskunft LkSG – Anlage / KCLW-V16	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Verzeichnis der Unternehmerleistungen / KCLW-V04	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Verpflichtungserklärung der Teilleistungen anderer Unternehmen / KCLW-V05	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Erklärung Bietergemeinschaft / KCLW-V05a	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Gewichtung der Zuschlagskriterien / KCLW-V12	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Leistungsbeschreibung inkl. etwaiger Anlagen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Besondere Vertragsbedingungen (BVB) / KCLW-V03a	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Zusätzliche Vertragsbedingungen (ZVB) / KCLW-V03b	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

1. Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Lieferungen/Leistungen zu vergeben, im Namen und auf Rechnung:

Klinikum Chemnitz gGmbH
Flemmingstraße 2
D - 09116 Chemnitz

sowie drei ihrer Tochtergesellschaften
(Details siehe Leistungsbeschreibung)

2. Kommunikation und Zusätzliche Auskünfte

- 2.1. Die Kommunikation erfolgt:

- elektronisch über die Vergabepattform (www.evergabe.de).
 auf andere Weise (schriftlich/Textform)
 in Kombination: bis zur Angebotsöffnung elektronisch über die Vergabepattform (www.evergabe.de), danach schriftlich oder in Textform.

Vergabestelle:

Klinikum Chemnitz gGmbH c/o.
Klinikum Chemnitz Logistik- und
Wirtschaftsgesellschaft mbH
Zentrales Beschaffungsmanagement
Flemmingstraße 2g, 09116 Chemnitz

- 2.2. Zusätzliche Auskünfte

Zusätzliche Fragen zu den Vergabeunterlagen bzw. dem Anschreiben sind rechtzeitig (spätestens 6 bzw. 4 Tage vor Angebotsabgabe), schriftlich bzw. in Textform an die o.g. Vergabestelle (gemäß Pkt. 2.1.) zu richten, um nachfolgende Fristen und Abläufe beim AG nicht zu gefährden. Auf die Fristen des § 20 Abs. 3 VgV wird ausdrücklich hingewiesen.

Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber dem Auftraggeber unverzüglich zu rügen, bei Verstößen, die sich aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen ergeben, bis spätestens zum Ablauf der Angebotsfrist.

3. Vorlage von Nachweisen / Unterlagen / Angaben

3.1. Unterlagen die, soweit erforderlich, ausgefüllt **mit dem Angebot zusätzlich** einzureichen sind:

3.1.1. - zum Nachweis der Eignung

Bezeichnung des Nachweises:	nicht älter als / Bemerkungen:
1. Eigenerklärung zur Eignung / KCLW-V13	aktuelle Fassung des AG, vollständig ausgefüllt und unterschrieben
2. Nachweis Betriebshaftpflichtversicherungsdeckung (s. Anlage – Besondere Vertragsbedingungen / KCLW-V3a) Sollte eine Versicherung in der erforderlichen Größenordnung noch nicht vorliegen ist es ausreichend, wenn Sie zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe Ihre aktuellen Deckungssummen beilegen und darüber hinaus erklären, im Falle einer Zuschlagserteilung die entsprechenden Deckungssummen nachweisen. (zu kennzeichnen mit Anlage A)	in Form einer Kopie des Versicherungsscheines
Nachweise lt. „Eigenerklärung zur Eignung / KCLW-V13“ bzw. EEE: (Gewerbebeanmeldung, Handelsregisterauszug, Eintragung in die Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer, schriftliche Bestätigung des AG zu den benannten Referenzen, ggf. Insolvenzplan, Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkassen, qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers)	<i>(Nebenstehende Unterlagen sind im Bedarfsfall auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen, falls das Angebot in die engere Wahl kommt)</i> aktuelle Fassungen

3.1.2. - sonstige, leistungsbezogene Nachweise / Unterlagen

Bezeichnung Nachweis/Unterlage:	nicht älter als / Bemerkungen:
Technische und berufliche Leistungsfähigkeit	
1. Die Vertriebsautorisierung für den Bieter als zertifizierter Microsoft-Handelspartner für Select Plus BMI durch den Hersteller Microsoft ist nachzuweisen. (zu kennzeichnen mit Anlage B)	Durch den Hersteller unterzeichnetes Dokument (Zertifikat, Urkunde, o.ä.) aus dem die Vertriebsautorisierung des Bieters hervorgeht.

3.2. Legt der Bieter mit dem Angebot eine aktuelle Bescheinigung der Eintragung der Präqualifizierungsdatenbank für Liefer- und Dienstleistungen (PQ-VOL bzw. PQ-VOB) vor, entfällt die Notwendigkeit der Vorlage folgender Nachweise aus obiger Ziffern **3.1.2 Nr. 1** sofern diese aktuell und wie gefordert in der o.g. Präqualifizierungsdatenbank hinterlegt sind.

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 Euro für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung zur Eignung (KCLW-V13) bzw. der EEE, eine Abfrage des Wettbewerbsregisters beim Bundeskartellamt vornehmen.

Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen.

3.3. Nachforderung

Fehlende Nachweise/Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert waren, werden

- nachgefordert.
- teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
 - Nachweise / Unterlagen gemäß Pkt. 3
 - Nachweise / Unterlagen gemäß Formblatt Eigenerklärung zur Eignung (KCLW-V13), die auf Verlangen des AG vorzulegen sind
 - Verpflichtungserklärung Teilleistungen / KCLW-V05
 -
- nicht nachgefordert.

4. - frei -

5. **Es gelten die beigefügten Bewerbungsbedingungen / KCLW-V06(EG)**

5.1. Losweise Vergabe

- nein
- ja, Angebote sind möglich für:
 - nur ein Los,
 - ein oder mehrere Lose, alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

5.2. Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

- zugelassen.
Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.
- nicht zugelassen.

5.3. Nebenangebote

- Nebenangebote sind nicht zugelassen (Nr. 4 der Bewerbungsbedingungen KCLW-V06(EG) gilt nicht)
- Nebenangebote sind zugelassen (siehe Nr. 4 der Bewerbungsbedingungen KCLW-V06(EG)) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten:
 - für die gesamte Leistung
 - nur für nachfolgend genannte Bereiche/Lose...
 - Nebenangebote müssen die im Formblatt Mindestanforderungen an Nebenangebote KCLW-V11 genannten Mindestanforderungen erfüllen.
 - nur in Verbindung mit einem Hauptangebot.

unter folgenden weiteren Bedingungen:

6. **Angebotswertung**

Zuschlagskriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

Das wirtschaftlich günstigste Angebot bezüglich:

- Kriterium: Preis, Gewichtung 100 v. H.
Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebots ermittelt.
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen., Wartung-/Instandhaltungsangeboten...
- Mehrere Kriterien gemäß Formblatt Gewichtung der Zuschlagskriterien KCLW - V12
- Eine Gewichtung kann nicht angegeben werden, die Kriterien sind in der Reihenfolge ihrer Bedeutung aufgelistet.

7. Abwicklung von Verhandlungsverfahren

Die Abwicklung in verschiedenen, aufeinander folgenden Phasen zur Begrenzung der Zahl der Angebote

ist beabsichtigt. ist nicht beabsichtigt.

8. Zugelassene Angebotsabgabe

Elektronisch

in Textform mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss die Identität des Bieters erkennbar sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist (Einreichungstermin) über die Vergabepattform (www.evergabe.de) der Vergabestelle zu übermitteln.

Der Bieter muss die einzelnen Dokumente seines Angebotes in einer logisch strukturierten Datei-Reihenfolge (bspw. numerisch sortiert) ggf. in Verbindung mit einer Ordnerstruktur auf der Vergabepattform www.evergabe.de einreichen.

Jedes in sich geschlossene Dokument sollte einer Datei entsprechen.

Die Zusammenfassung mehrerer Dokumente in einer Datei (bspw. PDF) ist zu vermeiden.

Schriftlich

Das beigelegte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

siehe Briefkopf

Stelle:

Der Umschlag ist mit anliegendem Etikett „Angebot auf ...“, sowie mit Ihrem Namen (Firma), Ihrer Anschrift zu versehen.

Falls Sie nicht die Absicht haben, ein Angebot abzugeben, werden Sie gebeten, die Vergabestelle baldmöglichst davon zu unterrichten (entfällt bei offenen Verfahren).

9. Nachprüfungsstelle (§ 156 GWB)

1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesregierung Sachsen,
Braustraße 2, 04107 Leipzig

10. Sonstiges

Bemusterung:

Der Gegenstand dieser Ausschreibung ist auf gesonderter Anforderung des Auftraggebers zu bemustern und zum Test / zur Probestellung innerhalb von _____ nach erfolgter Aufforderung zur Verfügung zu stellen.

Ortsbesichtigung:

Zum Zwecke der Angebotserstellung haben Sie die Möglichkeit/ist es zwingend erforderlich, an einer Objektbesichtigung am _____ teilzunehmen.

Telefonische oder schriftliche Voranmeldungen richten Sie bitte bis zum _____ an die Vergabestelle.

Mit freundlichen Grüßen



.....
A Arlt
Geschäftsführerin
Klinikum Chemnitz Logistik-
und Wirtschaftsgesellschaft mbH